



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Kloster Lorsch
Welterbe seit 1991

JAHRESPROGRAMM 2018

Sonntag, 21. Januar

Lauresham im Winter, 11-17 Uhr

Samstag, 17. + Sonntag, 18. März

„Aufbruch“ Saisonstart mit großem Frühlingsfest, jeweils 11-17 Uhr

Sonntag, 29. April

Tag der Experimentellen Archäologie, 11-17 Uhr

Samstag, 9. + Sonntag, 10. Juni

Handwerk im Fokus, jeweils 11-17 Uhr

Sonntag, 22. Juli

Thementag Musik mit Abendkonzert, 11-17 Uhr

Konzert ab 18 Uhr

Sonntag, 12. August

Thementag Holz, 11-17 Uhr

Sonntag, 30. September

Tag der Landwirtschaft und Viehhaltung, 11-17 Uhr

Sonntag, 28. Oktober

Jagd im Frühen Mittelalter

Thementag zum Saisonabschluss, 11-17 Uhr

Samstag, 15. Dezember

Lauresham bei Nacht, stündliche Führungen um 18, 19 und 20 Uhr

Einlass ab 17.30 Uhr

Das karolingische Freilichtlabor Lauresham ist Teil des UNESCO Welterbe Kloster Lorsch. Saisonzeiten 2018: 17. März bis 28. Oktober

Mehr Informationen unter www.kloster-lorsch.de

Sie finden uns auch auf   

INFORMATION

Öffnungstage

Dienstag bis Sonntag. Montag geschlossen.

Geschlossen vom 29. Oktober bis zum 15. März (außer an gesonderten Thementagen).

Besichtigung | Führungen | Tickets

Lauresham ist nur für reservierte Gruppenführungen und Einzelbesucher im Rahmen einer öffentlichen Führung zugänglich. Täglich außer montags werden um 11, 13, 15 und 17 Uhr sowie samstags und sonntags stündlich von 11 bis 17 Uhr Führungen ab zwei Personen angeboten (für Gruppen ab 10 Personen Anmeldung erforderlich). Tickets erhalten Sie im Museumszentrum, Nibelungenstraße 35, 64653 Lorsch und im Besucherinformationszentrum, Im Klosterfeld 12-16.

Tickets und Preise

Regulär 7 € p.P. | 5 € p.P. (ermäßigt)

Angemeldete Gruppen bis 10 Personen: 70 € pauschal

Gruppenermäßigung ab 20 Personen: 6 € p.P.

Familienticket (2 Erwachsene, max. 4 Kinder) 16,50 €

2-Tages-Ticket Themenwochenende Erwachsene 11,50 € p.P.

2-Tages-Ticket Themenwochenende Ermäßigte 7 € p.P.

Treue-Ticket "7+1" 49 € (bei sieben gezahlten Eintritten ist der achte frei)

Preise Stand November 2017. Änderungen vorbehalten.

Gruppen

Größere Gruppen (ab 10 Personen) bitten wir um Voranmeldung unter unten stehenden Kontaktdaten.

Hinweis

Hunde dürfen mit Rücksicht auf die in Lauresham lebenden Nutztiere nicht mit hineingenommen werden. Auf Nachfrage stehen Hundeböden zur Verfügung.

Kontakt

Tel.: +49 (0)6251-51446 | info@kloster-lorsch.de

Weiterführende Informationen finden Sie unter www.kloster-lorsch.de

Die Welterbestätte wird vom Land Hessen betrieben.



Fotos: © Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen, Stadt Lorsch, Ludwig März | Druck November 2017

FREILICHTLABOR LAURESHAM


UNESCO WELTERBE
KLOSTER LORSCH



FREILICHTLABOR LAURESHAM

Das Freilichtlabor Lauresham liegt im Herzen des 2014 neugestalteten und stark erweiterten UNESCO Welterbe Kloster Lorsch. In dem 1:1 Modell eines karolingischen Herrenhofs wird den Besuchern auf einer Fläche von 4,1 Hektar das komplexe, aber für das Verständnis der frühmittelalterlichen Gesellschaftsstruktur so wichtige Thema der Grundherrschaft anschaulich vermittelt.

Lauresham ist zudem ein Forum für kontinuierliche experimental-archäologische Forschungen. Hier werden im laufenden Betrieb verschiedene handwerkliche und landwirtschaftliche Arbeitstechniken des frühen Mittelalters erprobt und erforscht.

Das Gebäudeensemble des Herrenhofs wurde auf der Grundlage aktueller Forschungserkenntnisse der Siedlungsarchäologie errichtet und umfasst Wohn-, Wirtschafts-, Stall- und Speicherbauten sowie eine Kapelle. Zudem vermitteln verschiedene landwirtschaftliche Nutzflächen – Wiesen, Äcker und Gärten – und die Haltung von Nutztieren, die dem mittelalterlichen Erscheinungsbild nahe kommen, ein lebendiges Bild vom Arbeits- und Alltagsleben der Menschen im frühen Mittelalter.



← Stadtmitte

Im Klosterfeld

← Eingang über
Besucherinformationszentrum (BIZ)

GEBÄUDE

- 1 Gänsestall
- 2 Haus des Drechslers
- 3 Ochsenunterstand
- 4 Heuberge
- 5 Haus des Knochenschnitzers
- 6 Multifunktionshäuser
- 7 Brunnen
- 8 Schmiede mit Außense
- 9 Scheune
- 10 Haus der Hörigen I
- 11 Frauenarbeitshaus
- 12 Haus der Hörigen II
- 13 Haus des Clericus
- 14 Herrenhaus
- 15 Kapelle
- 16 Backhaus
- 17 Färberhaus
- 18 Schafsunterstand
- 19 Schweineställe
- 20 Kelter

LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHEN UND GÄRTEN

- 21 Weingarten
- 22 Gemüsegarten
- 23 Färbergarten
- 24 Obstgarten
- 25 Ochsenweide
- 26 Schafweide
- 27 Schweineweide
- 28 Ackerflächen